

## Abstimmungen am 27. November 2016

Die Mitglieder der FDP Pratteln haben sich an der Versammlung am 12. Oktober auch mit den kommenden Abstimmungen am 27. November befasst.

Die „Atomausstiegsinitiative“ lehnen die FDP Mitglieder einstimmig ab. Ein überhasteter Ausstieg bringt uns in Abhängigkeit von ausländischem Atom- und Kohlestrom.

Bei den kantonalen Vorlagen wurde der Festlegung neuer Deponiestandorte (Richtplanänderung) zugestimmt. Wir benötigen im Kanton Orte zur Deponierung von sauberem Bauaushub. Zur Verkehrs-Kapazitätssicherung auf der Rheinstrasse stimmen die FDP Mitglieder der Initiative und dem Gegenvorschlag klar zu. Bei der Stichfrage soll der Initiative der Vorzug gegeben werden.

Mehr Diskussionen gab es zur Einführung einer neuen Energieabgabe. Landrätin Saskia Schenker, FDP, Sissach stellte die Vorlage vor und empfahl ein Ja. Eine Mehrheit der Mitglieder der FDP Pratteln will aber keine neue Steuer einführen und lehnt die Vorlage (Gesetzes- und Verfassungsänderung) ab. Die Ziele der Energiepolitik sollen, wie alle anderen Aufgaben des Kantons, mit den bisherigen Steuern finanziert werden.

*FDP Pratteln*

*Andreas Seiler, Einwohnerrat, Fraktionspräsident*